

Antrag der Fraktion Demokratie vor Ort Erpel e.V. im Ortsgemeinderat Erpel auf Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Erpel

Antragstext:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Erpel möge beschließen:

*§ 2 Abs. 3 der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Erpel wird wie folgt geändert:*

*Die Mitglieder und Stellvertreter des Hauptausschusses, des Bau- und Liegenschaftsausschusses, und des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses werden aus der Mitte des Ortsgemeinderates und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern der Ortsgemeinde Erpel gewählt.*

*Mindestens die Hälfte der Mitglieder und der Stellvertreter/innen sollen jedoch Ratsmitglieder sein.*

*Der Schulträgerausschuss besteht je zur Hälfte aus Ratsmitgliedern und einer gleichen Anzahl von Lehrern und Vertretern der Elternschaft (§ 90 Schulgesetz).*

Begründung:

Nach der aktuellen Fassung werden die Mitglieder und Stellvertreter des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses aus der Mitte des Ortsgemeinderates gewählt, mindestens Zweidrittel des Hauptausschusses und deren Stellvertreter sollen Ratsmitglieder sein.

Mit der begehrten Änderung, wonach auch in diesen Ausschüssen die Mitglieder und Stellvertreter zur Hälfte auch aus sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern gewählt werden dürfen, wie dies jetzt schon beim Bau- und Liegenschaftsausschuss der Fall ist, wird mehr Sachkompetenz in die Ausschüsse gebracht und eine Entlastung der Ratsmitglieder herbeigeführt. Die Fraktionen des Gemeinderates hätten die Möglichkeit, Bürgerinnen und Bürger für den Hauptausschuss und den Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss zu berufen, die über entsprechende Kenntnisse und Sachkompetenz verfügen. Gleichzeitig würde dies zur Entlastung der Ratsmitglieder, insbesondere kleinerer Fraktionen führen und damit einhergehend die Möglichkeit eröffnen, sich intensiver mit den verbliebenen Aufgaben und Themen auseinanderzusetzen.

Sowohl die Gemeindeordnung RLP, als auch die Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Unkel, verlangen lediglich, dass mindestens die Hälfte der Mitglieder der Ausschüsse Ratsmitglied sein müssen, so dass die andere Hälfte mit Nichtmitgliedern besetzt werden darf.

Finanzierung:

entfällt

Fraktion Demokratie vor Ort Erpel e.V.

Unterschrift